

Vollständige Nutzung in englischer Sprache eingeführt - Barrieren abgebaut Deutsches Vergabeportal für internationalen Wettbewerb gewappnet

Berlin, den 07.05.2018. *Für ausschreibende Stellen wie für interessierte Unternehmen aus dem Ausland eröffnen sich neue Chancen, über die Grenzen hinaus auf Märkten aktiv zu werden. Das Deutsche Vergabeportal (DTVP) steht ab sofort auch mit einer komplett englischsprachigen Benutzeroberfläche für Bieter zur Verfügung. In diesem Zusammenhang wurden zahlreiche Verbesserungen rund um die Zugänglichkeit des Vergabeportals für Menschen mit Handicaps umgesetzt.*

Einige Vergabestellen bieten die Ausschreibungsunterlagen auch oder, zum Teil ausschließlich, in englischer Sprache an. So wird es bei Spezialbedarfen etwa im Forschungsbereich immer häufiger erforderlich, internationale Märkte anzusprechen. Um interessierten ausländischen Unternehmen den Zugang zum deutschen Vergabemarkt zu erleichtern, steht das Deutsche Vergabeportal jetzt auch auf Englisch zur Verfügung. Vergabestellen können damit mögliche Interessenten aus dem Ausland besser ansprechen.

DTVP kommt mit diesem Schritt ausschreibenden Stellen und Bietern entgegen. Nicht nur für Ausschreibungen, die auf einen begrenzten deutschen Markt treffen würden, dürfte die Internationalisierung interessant sein. Insbesondere auch in grenznahen Regionen könnte das den Wettbewerb verbessern. Uwe Mähren, Geschäftsführer der DTVP GmbH, erklärt zu diesem Schritt: *„Durch die Vielzahl der Vergabestellen und die entsprechenden fachlichen Anforderungen wollen wir auch Unternehmen aus den Nachbarländern den Zugang zu DTVP bieten, um sich an Ausschreibungen zu beteiligen.“*

Gleichzeitig wurde das Deutsche Vergabeportal noch weiter an die Anforderungen der Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV 2.0) auch mit Blick auf die neue Barrierefreiheitsrichtlinie der EU (EU 2016/2102) angepasst. Die Anpassungen sollen die bereits zuvor hohe Zugänglichkeit auch für Menschen mit Handicaps weiter verbessern.

Barrierefreiheit hat für das Deutsche Vergabeportal einen hohen Stellenwert, wie Dr. Antanina Kuljanin, ebenfalls Geschäftsführerin der DTVP GmbH, erklärt: *„Neben unseren internen Tests führen verschiedene Kunden in unregelmäßigen Abständen eigene BITV-Tests durch. Unser Ziel ist es, in der gängigen Skala der Zugänglichkeit bis 100 einen Wert von mind. 90 plus und damit eine sehr gute Zugänglichkeit dauerhaft zu halten.“*

Über das Deutsche Vergabeportal

Das Deutsche Vergabeportal ist ein Angebot der DTVP Deutsches Vergabeportal GmbH. Die Gesellschaft ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Bundesanzeiger Verlag GmbH und der cosinex GmbH. Das Portal bietet umfassende E-Vergabe für Vergabestellen und unterstützt diese bei der elektronischen Durchführung von Vergabeverfahren.

Unternehmen werden Funktionen geboten, sich an den über das Portal abgewickelten Vergabeverfahren vollelektronisch zu beteiligen.

Neben einem breiten Funktionsumfang und offenen Schnittstellen liegen die Besonderheiten des Portals zum einen in der intuitiven Benutzerführung, die insbesondere Vergabestellen ohne Einführungsprojekte oder Schulungen den raschen Einstieg in die

elektronische Vergabe erlaubt. Zum anderen in dem für Vergabestellen und Unternehmen transparenten und vergaberechtskonformen Modell für die Nutzungsentgelte: geringe monatliche Nutzungspauschale für Vergabestellen, Möglichkeit der kostenfreien Teilnahme an E-Vergabeverfahren für Unternehmen und optionale Mehrwertdienste.

Kontakt Presseanfragen:

Herr Sebastian Kleemann

Sebastian.Kleemann@dtvp.de